

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 61/1289/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	02.10.2019
		Verfasser:	FB 61/200 // Dez. III
<b>Sachstand Umgehungsstraße Richterich hier: Tagesordnungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 06.09.2019</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
10.10.2019	Planungsausschuss	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

**hier: Antrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion vom 06.09.2019 zur Tagesordnung**

### **1. Antragsinhalt**

Die Verwaltung wird gebeten,

- den Sachstand zum Fortschritt der Erschließungsstraße Richtericher Dell sowie
- den Verhandlungsfortschritt mit der Deutschen Bahn (DB) über eine Bahnunterführung

vorzustellen.

### **2. Stellungnahme der Verwaltung**

In der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich am 11.09.2019 hat die Verwaltung unter TOP Ö4 (FB 61/1276/WP17) einen Sachstandsbericht zu den Planungen gegeben. Der inhaltliche Schwerpunkt lag auf den Arbeiten im Trassenabschnitt C. Die Vorlage und die Präsentation dazu sind beigefügt.

Am 04.09.2019 hat ein Abstimmungsgespräch mit Vertretern der DB stattgefunden.

Die nächsten Arbeitsschritte bzgl. der Bahnquerung sind

- Die Abgabe einer Kostenübernahmeerklärung durch die Stadt Aachen. Diese ist in Bearbeitung.
- Zusammenstellung der aktuellen Projektunterlagen (u. a. Erläuterungsbericht, Zeitplanung, sowie eine Erläuterung, warum keine Straßenüberführung geplant wird). Diese liegt vor.
- Abschluss einer Planungsvereinbarung mit der DB. Diese ist in Bearbeitung.

Bei Vorhaben, die in den Anlagenbestand der DB übergehen sollen, werden höhere Anforderungen gestellt, so muss z. B. ein in Bahnprojekten erfahrener Projektsteuerer eingebunden werden (Mitwirkungsleistung von LP I bis hin zur Bauüberwachung). Mit Vorliegen der Kostenübernahmeerklärung erfolgt eine Anfrage bei der DB-eigenen Projektsteuerung. Die Zeitplanung der Stadt Aachen (Bau der Eisenbahnunterquerung in 2024) wurde seitens der DB als realistisch angesehen, allerdings kann heute keine verbindliche Aussage zu den Sperrzeiten getroffen werden. Beeinflusst werden diese auch durch Baumaßnahmen auf der Strecke Aachen-Köln. Eine strategische Anfrage zur Sperrzeiteinplanung wird mit der Übergabe der o. g. Unterlagen gestellt.

Wenn das Ergebnis der Untersuchungen zu dem Trassenabschnitt A (zwischen Horbacher Straße und Banker-Feld-Straße) vorliegt und ein entsprechender Beschluss gefasst worden ist, kann die Planung ausgeschrieben und vergeben werden. Zwischenzeitlich wurde die Ausschreibung für die Betreuung der europaweiten Ausschreibung abgeschlossen. Ein Unternehmen hat dazu ein Angebot abgegeben. Dies wird derzeit geprüft.

Die Arbeitsergebnisse sollen in den Sitzungen der Bezirksvertretung am 4.12.2019, im Mobilitätsausschuss am 12.12.2019 und im Planungsausschuss am 19.12.2019 vorgestellt werden, damit dann die für die Vergabe erforderlichen Beschlüsse über den Trassenverlauf im Abschnitt A gefasst werden können.

**Anlage/n:**

1. Antragsschreiben
2. Vorlage TOP Ö4 aus der Bezirksvertretung Aachen – Richterich vom 11.09.2019
3. Präsentation aus der Bezirksvertretung Aachen – Richterich vom 11.09.2019